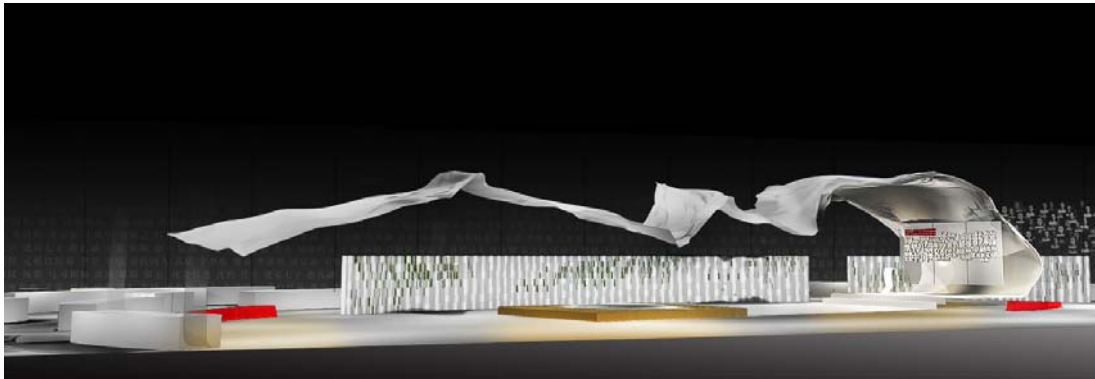
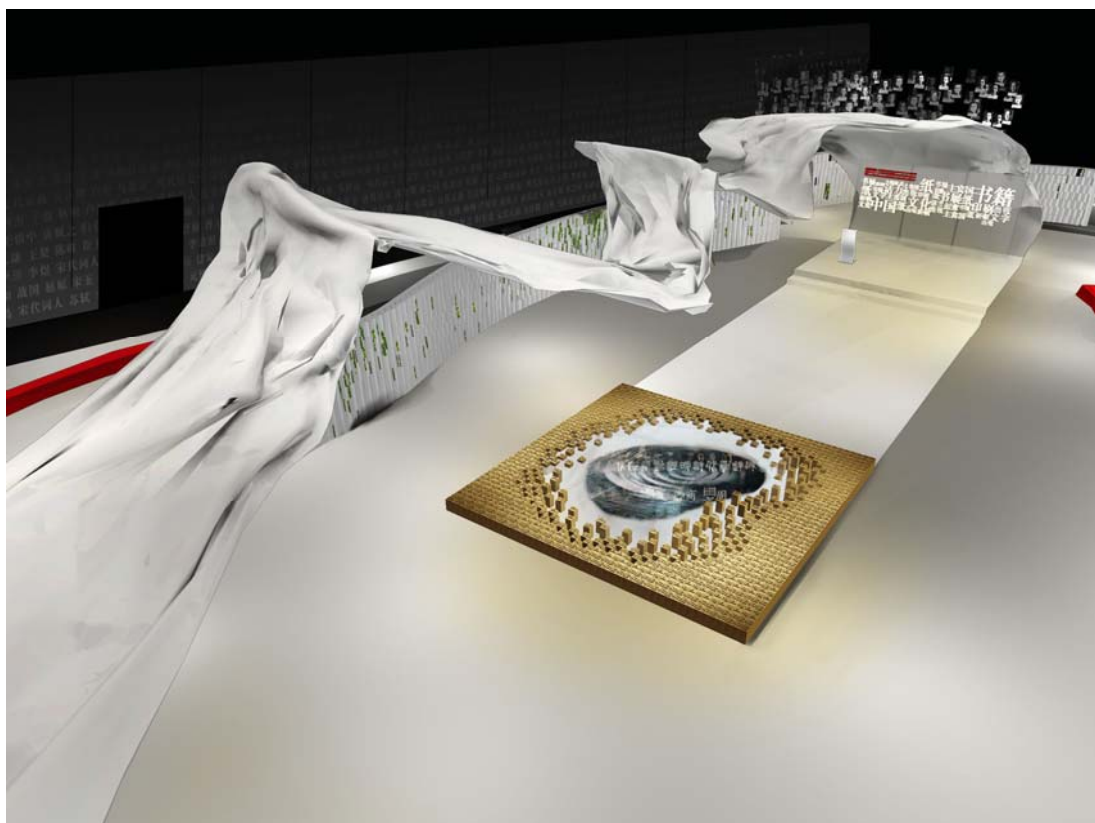


Ein Blatt Papier: Ein handgeschöpftes Blatt Reispapier (auch Xuan-Papier genannt) repräsentiert die chinesische Geschichte, die von Generation zu Generation weitergegeben wird. Wird es in die Luft geworfen, so wirft es Schatten wie ein Berg, strahlt Eleganz und Kraft aus und zeigt damit die Kreativität der chinesischen Zivilisation. Auch die Tiefsinnigkeit und Toleranz chinesischer Kultur kann hier intuitiv gespürt werden. Ein Blatt Papier mit all seinen Assoziationen windet sich in Form einer riesigen Rolle durch den Raum und umreißt die Silhouette eines imaginären Bücherberges.



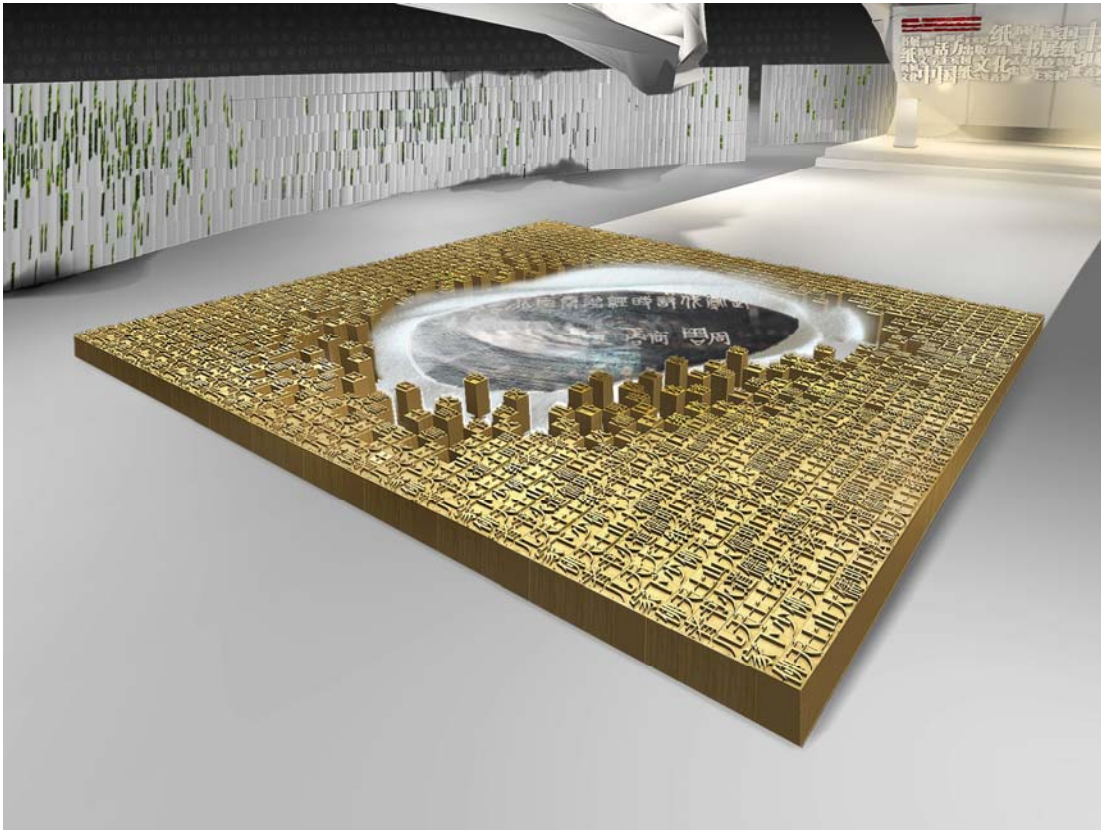
Ein Tropfen Tusche: Das Bild eines Tintentropfes wird auf eine Wasseroberfläche projiziert, gleichzeitig fällt ein Tropfen ins Wasser. Tatsächliche und abstrakte Räume überlappen und erzeugen einen spannenden Kontrast. Dabei wird auf die philosophische Idee Bezug genommen, dass Feder und Pinsel beim Schreiben oder Malen nicht leichtfertig angesetzt werden sollten. Tinte ist genauso wertvoll wie Gold, ein kleiner Punkt repräsentiert alle Dinge im Universum.



Pressekontakt

Silvia Lenz - WBCO Public Relations & Business Communications
Krögerstraße 2 · 60313 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0)69 13388037 · Fax: +49 (0)69 13388033 · Email: s.lenz@wbco.de

Ein Schriftzeichen: Die chinesischen Buchstaben sind Kern der chinesischen Kultur. Tausende von beweglichen Lettern bilden eine Installation, die scheinbar aus dem Boden wächst. Damit wird der vitalisierende Einfluss der chinesischen Schriftzeichen auf die chinesische Zivilisation symbolisiert. Die Installation und das elliptische Bild des Tintentropfens im Zentrum der Ausstellung formen einen Kontrast zwischen der Irrealität und Realität sowie der Statik und Dynamik. Die Wellen des Wassers sowie die Tintenbilder bewegen sich von Zentrum aus nach außen.

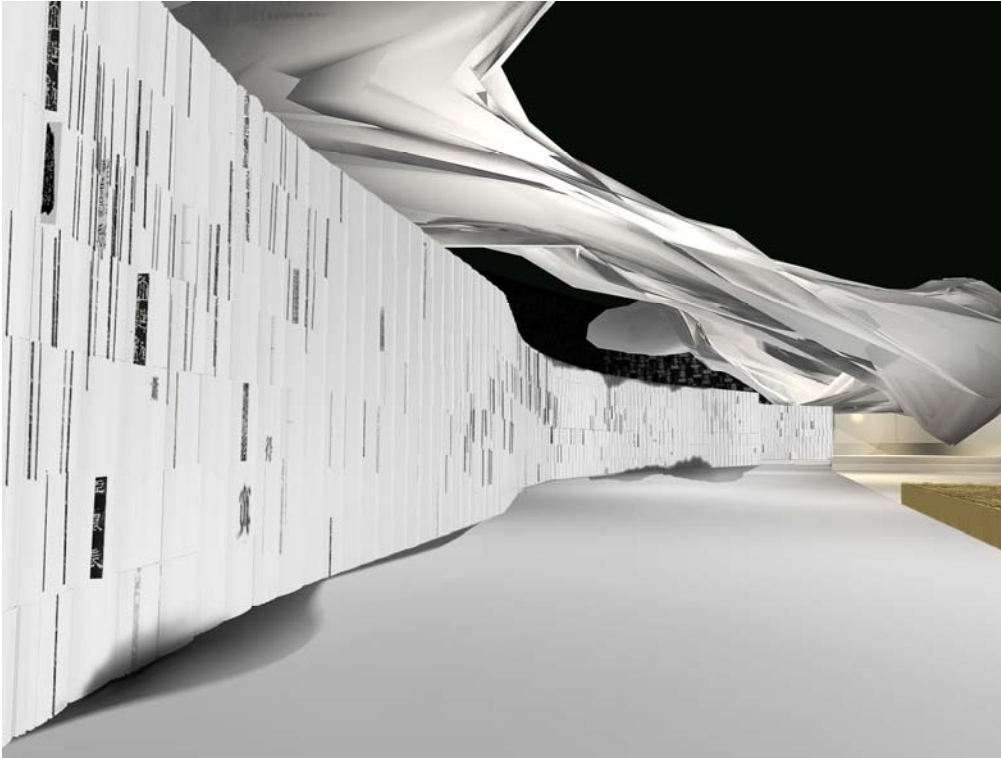


Ein Buch: Aus zehntausenden aufgeschlagenen Büchern wird eine sich windende Wand geformt. Die Bücher aus Reispapier beinhalten verschiedene Schriften und Lehren und kombinieren unter anderem Poesie, Kalligraphie, Malerei und Natur. Dies symbolisiert die Menschlichkeit und Liebe zur Natur in der chinesischen Kultur. Frei nach dem alten chinesischen Sprichwort „Lies tausende von Büchern, reise tausende von Meilen“, versteht sich die Bücherwand als „Langer Fluss des Lesens“. Er kreist um das Zentrum der Ausstellung und verbindet alle Elemente miteinander.

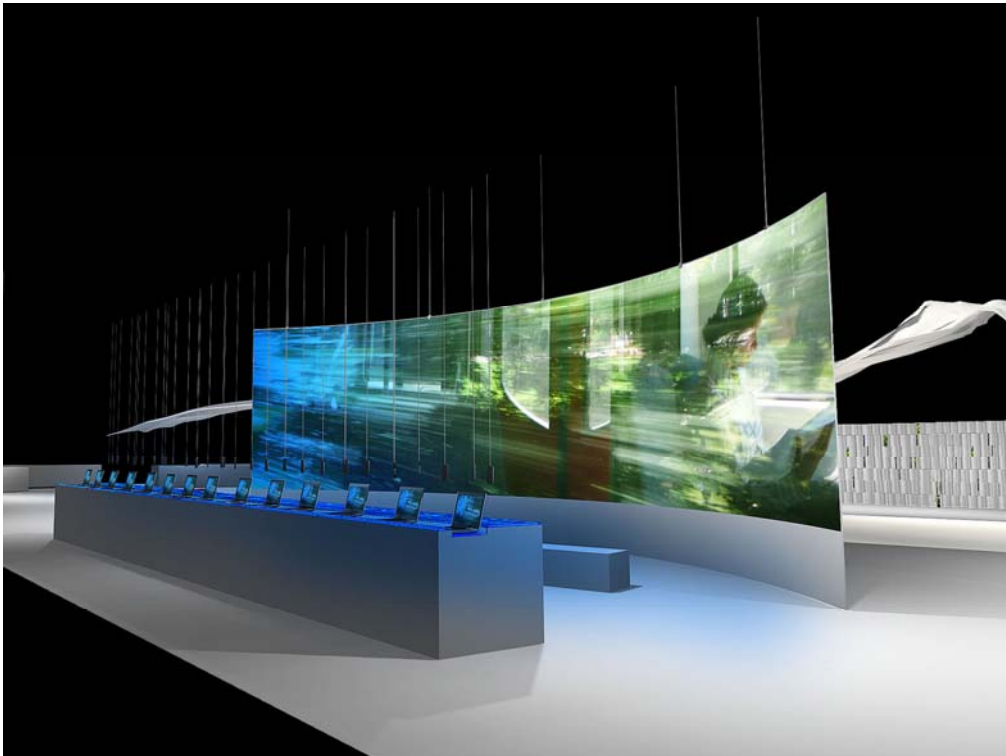
Pressekontakt

Silvia Lenz - WBCO Public Relations & Business Communications
Krögerstraße 2 · 60313 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0)69 13388037 · Fax: +49 (0)69 13388033 · Email: s.lenz@wbco.de

E-

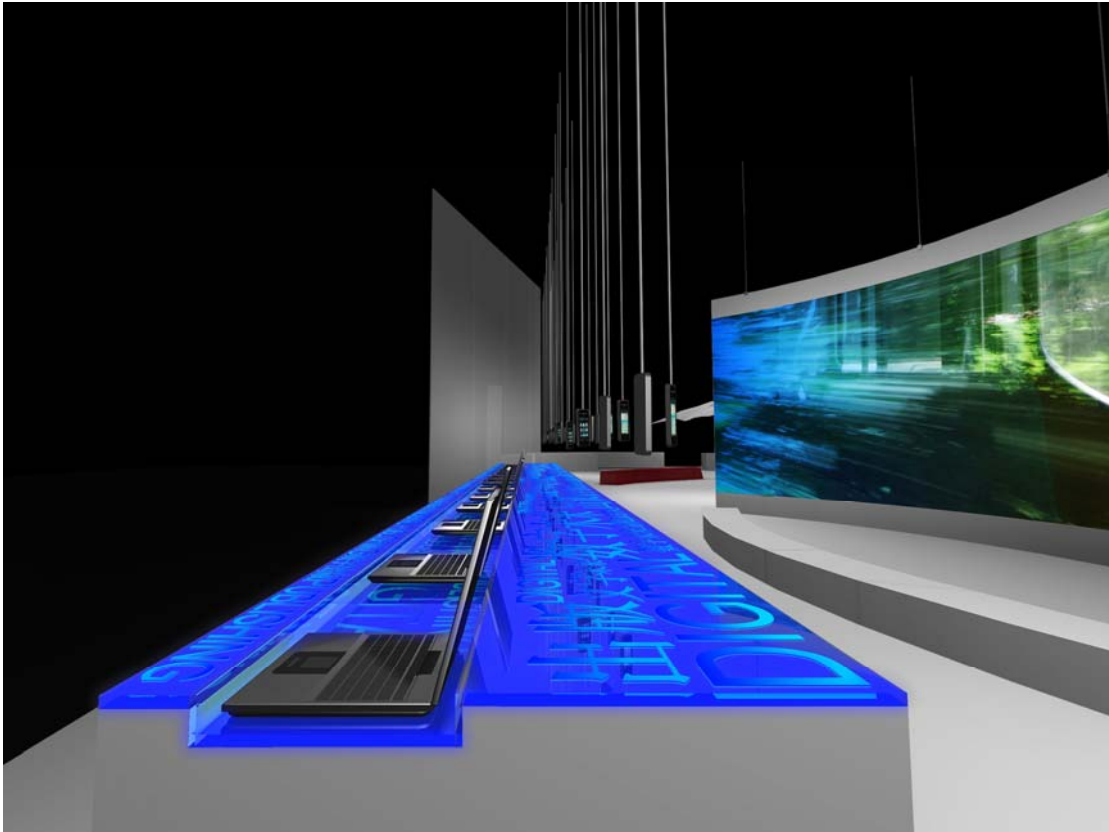


Epoche: Eine stromlinienförmig geformte, blau illuminierte Plattform, verziert mit chinesischen und englischen Worten, bildet einen virtuellen Ort. Mit dem Betreten des elektronischen Zeitalters konnten Landes- und Sprachbarrieren überwunden werden. Ausdruck und Verständnis verschiedener Zivilisationen wurden intensiviert, die Kommunikation zwischen verschiedenen Kulturen erfuhre eine starke Internationalisierung. Die Menschheit im digitalisierten Zeitalter sieht einer grenzenlosen Zukunft entgegen.



Pressekontakt

Silvia Lenz - WBCO Public Relations & Business Communications
Krögerstraße 2 · 60313 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0)69 13388037 · Fax: +49 (0)69 13388033 · Email: s.lenz@wbco.de



Ein Blatt Papier, ein Tropfen Tusche, ein Schriftzeichen und ein Buch: All dies verkörpert die Essenz der chinesischen Zivilisation und offenbart die Einzigartigkeit der chinesischen Kultur in der Welt.

Pressekontakt

Silvia Lenz - WBCO Public Relations & Business Communications
Krögerstraße 2 · 60313 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0)69 13388037 · Fax: +49 (0)69 13388033 · Email: s.lenz@wbco.de